

	<p>Objekt: Schabti-Figur des Königs Sethi I.</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Ägyptische Kunst</p> <p>Inventarnummer: 2157</p>
--	--

Beschreibung

1817 entdeckte der im Dienste der Engländer stehende Italiener Giovanni Belzoni im Tal der Könige auf dem West-Ufer des oberägyptischen Luxor das Grab von Pharao Sethi I. Es war damals die 17. dort aufgespürte, in den Fels geschlagene Anlage – von heute 64 – und ist bis heute die weitläufigste und am aufwändigsten dekorierte ihrer Art. Von den vielen, angeblich über 700 im Grab gefundenen Schabtifiguren aus Holz ist das Gerücht in Umlauf, Belzoni habe die Figuren als Fackeln benutzt ... Kestner besaß einst zwei dieser Figuren; eine davon ist Kriegsverlust. (CEL)

Ehem. Sammlung August Kestner, Rom

Grunddaten

Material/Technik: Holz / mit Bitumen bestrichen
Maße: Höhe: 20,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1292-1191 v. Chr.
 wer
 wo Theben (Ägypten)

Gesammelt wann
 wer August Kestner (1777-1853)
 wo Rom

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Tal der Könige
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Luxor
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Sethos I. (-1323--1279)
	wo	

Schlagworte

- Grab
- Pharao
- Statuette
- Uschebti

Literatur

- Schepers, Wolfgang (Hrsg.) (2013): Bürgerschätze. Sammeln für Hannover - 125 Jahre Museum August Kestner. Hannover, Nr. I.8